

Ein Rückblick des Feuerwehrvereins Reetz e.V. auf das Jahr 2011

Das Jahr 2011 geht zu Ende – da ist es Zeit für einen kleinen Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr für die Feuerwehr Reetz und den Feuerwehrverein Reetz e.V.

Neben der engagierten Tätigkeit unserer Feuerwehrleute bei aktuellen Einsätzen und dem regelmäßigen Training der großen und kleinen Wettkämpfer und Wettkämpferinnen stand das Jahr 2011 ganz im Zeichen von großen Jubiläen. Denn die Feuerwehr Reetz beging am Pfingstwochenende ihr 90-jähriges Jubiläum, die Kinder- und Jugendfeuerwehr konnte auf 45 Jahre zurückblicken, und der Fläming-Pokallauf wurde zum 30. Mal ausgetragen. Zunächst stellten am Pfingstsamstag 14 Mannschaften der Männer und Frauen sowie 14 Kinder- und Jugendmannschaften und 3 Teams der Unter-Zehnjährigen ihre Schnelligkeit und Geschicklichkeit bei den Wettkämpfen des 30. Fläming-Pokallaufs unter Beweis. Nach der Siegerehrung traf ein Feuerwehrauto mit Sirene ein – dieses stellte sich als der neue Mannschaftseinsatzwagen heraus, der aus Anlass des 90-jährigen Bestehens überreicht wurde. Nachdem das Festzelt auf Feuerwehrart dekoriert und ausgestattet worden war, konnten am Pfingstsonntag die Jubiläumsfeierlichkeiten beginnen. Zunächst war die Alters- und Ehrenabteilung unserer Einladung zum gemeinsamen Kaffeetrinken gefolgt. Gemeinsam verbrachten wir einen gemütlichen Nachmittag, und viele interessante Höhepunkte aus der Reetzer Feuerwehrhistorie, die auch in Form von Fotocollagen dargestellt wurde, waren Gegenstand der Gespräche. Die sich anschließende offizielle Festveranstaltung mit vielen Gästen, Gratulationen und Geschenken bildete den Höhepunkt des Jubiläumswochenendes. Hierbei gefiel vor allem das Theaterstück der Kinder- und Jugendfeuerwehr „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“, in dem auf humorvolle Weise ein turbulenter Tag bei der Feuerwehr dargestellt wurde.

Schon zwei Wochen später feierte die Feuerwehr Reetz erneut – zum 850-jährigen Jubiläum unseres Dorfes brachten auch wir uns in das Festprogramm ein. Doch nicht nur hier standen wir unserem Dorf hilfreich zur Seite, sondern wir organisierten traditionell das Osterfeuer, das Maibaum-Aufstellen und das Herbstfeuer. Wie in den vergangenen zwei Jahren beteiligten wir uns aktiv am nun schon traditionellen Adventsmarkt, der trotz des Regens viele Gäste anzog. So übernahmen wir wieder die Aufgabe, die Lichterkette am großen Weihnachtsbaum anzubringen und die Gäste mit warmen und kalten Getränken sowie Steak und Bratwurst zu bewirten.

Wesentlicher Bestandteil unserer Vereinsarbeit war auch in diesem Jahr die Unterstützung der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Unsere kleinen und auch die etwas größeren Wettkämpfer bereiteten sich intensiv auf die Kreismeisterschaften in Schenkenberg vor, für die sie sich qualifiziert hatten. Die Wettkämpfe verliefen mit einigen Podestplätzen sehr erfolgreich, besonders erfreulich war der Kreismeistertitel der Mädchen unter 10 Jahren in der Gruppenstafette. Belohnung für ihre erfolgreiche Arbeit erhielten die Jungen und Mädchen in Form eines Besuchs des Belantisparks und einer Weihnachtsfeier inklusive Bowling.

Neben all diesen Aktivitäten gab es aber auch ein trauriges Ereignis, das alle mit der Feuerwehr Reetz verbundenen Menschen tief erschütterte. Denn im Frühjahr mussten wir Abschied

nehmen von unserem langjährigen Ortswehrführer und Kameraden Karl-Heinz Krumm, der sich stets engagiert und unermüdlich für die Belange der Feuerwehr einsetzte. Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Nun möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Mitgliedern des Feuerwehrvereins Reetz e.V. für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken. Unser Dank gilt auch den zahlreichen engagierten Helfern, die uns bei unseren Veranstaltungen unterstützten, den ortsansässigen Firmen, deren Türen für uns stets unverschlossen waren, und natürlich unseren Sponsoren aus nah und fern. Wir wünschen allen ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2012.

Andreas Manthai und Uta Lehmann im Namen des Feuerwehrvereins Reetz e.V.